
Lange in Überzahl gespielt, es reichte am Ende dennoch nicht – 3:3 gegen Sundern

Am Sonntag, den 21. Oktober 2012, reiste der TuS nach Rieseberg. Gegner war die SG Sundern, seit dieser Saison als neue Spielgemeinschaft mit den Dörfern Rieseberg, Scheppau, Glentorf und Boimstorf. Trainer Jens Stelling musste erneut einige Umstellungen vornehmen, so fehlten mit Pierre (Oberschenkelprobleme), Thomas R. (Knöchel), Flo (Sehnenscheinentzündung), Thomas K. (Kreuzbandriss), Marco und Roland (beide privat), Mathias (Aufbautraining) einige Spieler. Marco Homberger sprang aus der U23 wieder ein und Stefan feierte sein Kader-Debut.

Mit der Marschroute hinter zu null zu spielen und vorne die eine oder andere Torchance zu nutzen begann die Partie für den TuS super gut. Bereits in der 4. Minute jubelten die TuS-Kicker zum ersten Mal. Über rechts lief der Ball von Sebastian auf Benjamin, der von der Grundlinie in den 16er flankte, wo Sören stand und zum 1:0 für den TuS traf. Der Treffer beflügelte den TuS und sie machten das Spiel, die SG hingegen war geschockt und kam selten aus der eigenen Spielhälfte heraus. Gerade über die Außen sah die Mannschaft um Kapitän Julian ihr Mittel. In der ersten Halbzeit konnte man jeweils zweimal von beiden Seiten gefährlich vor das Tor flanken, leider konnte keine Torchance verwertet werden.

Anders in der 13. Minute, hier konnte wieder gejubelt werden, als David Anlauf zum Freistoß nahm. Er zirkelte den Ball über die Mauer ins Tor zum 2:0 für den TuS. Besser konnte man nicht in die Partie starten. Danach kam der ein oder andere Schlendrian wieder ins TuS-Spiel hinein. Einige leichte Ballverluste waren dann die Folge und man brachte den Gegner wieder ins Spiel. So kamen die SG-Stürmer zweimal gut vor das Tor von Marco. Doch er konnte den Ball parieren.

In der 29. Minute traf die SG dann zum 1:2 Anschlusstreffer. Nach einem Eckball gab es im Strafraum keine gute Zuteilung, sodass am zweiten Pfosten ein SG-Spieler frei einnetzen konnte. Bis zur Pause versuchte der TuS wieder Ruhe ins Spiel zu bringen, was leider auch nur Ansatzweise gelungen ist. In die Karten spielte dann die SG, sie schwächte sich in der 40. Minute selber. Nach einem Foulspiel an der Mittellinie bekam der SG-Spieler völlig zu Recht die gelb-rote Karte. Die letzten 5 Minuten der ersten Halbzeit passierte nichts mehr.

Aus der Pause heraus kam die SG gestärkt. Dass sie ein Mann weniger waren, merkte man teilweise gar nicht. Sie stellten die Räume geschickt zu und bekamen auch in Folge ein zwei gute Torchancen. Die aber entweder Marco oder einer der Abwehr vereitelte.

Je länger das Spiel dauerte, desto mehr Räume gab es auf beiden Seiten. Der TuS setzte immer wieder gefährliche Konter, die allesamt nicht genutzt werden konnte, teilweise auch weil zu überhastet gespielt wurde. In der 70. Minute dann aber die vermeintliche Vorentscheidung. David baute die Führung auf 3:1 aus. Nun sollte das Spiel gelaufen sein, dachte einige Zuschauer und vielleicht auch den ein oder andere Spieler.

Die SG kämpfte aber aufopferungsvoll und belohnte sich selber. Nur fünf Minuten nach dem 3:1 traf Sundern zum 2:3 Anschlussstreffer. Bei diesem Tor konnte der SG-Spieler sich auf der rechten Seite gegen 5 TuS-Spieler durchsetzen und hatte bei seinem Schuss auch noch Glück, denn dieser rutschte Torwart Marco aus den Händen. 15 Minuten zu spielen und die SG erhöhte den Druck, aber auch der TuS bekam wieder Konter Möglichkeiten. Alle wurden liegen gelassen und hinten schlief man. Wieder nach einem Eckball bekam der TuS in der 89. Minute den Ausgleich. 4 TuS-Spieler schafften es nicht sich gegen einen SG-Spieler durchzusetzen bzw. den Ball aus dem Strafraum zu bekommen. Aus dem Gestocher heraus war dann der Ball hinter der Linie. Die 3 Minuten Nachspielzeit half dem TuS auch nicht mehr, sodass letztendlich „nur“ ein Punkt mit nach Essenrode genommen werden konnte.

Torfolge:

0:1 Allmers (4., Vorlage Jenke), 0:2 Nowak (13., Vorlage Eigenvorlage, direkter Freistoß), 1:2 Koch (29.), 1:3 Nowak (70., Vorlage ?), 2:3 Junge (75.), 3:3 Hoffmann (89.)

Besondere Vorkommnisse:

40. Min gelb-rote Karte SG; 76. Min rote-Karte SG (Spieler auf Reserve-Bank)

Gelbe Karten:

?. Marcel Remus, Julian Görden (alle w. Foulspiel)

Aufstellung:

Marco Homberger – Marcel Remus, Kilian Göres, Mirko Beckmann – Julian Görden, Sebastian Beckert, David Nowak, Benjamin Jenke (72. Stefan Preine), Sören Allmers – Ricardo Röder, Steffen Wenger (68. Robert Boas)

Mit sportlichen Grüßen

M. Remus